## **Beschlussvorlage**



Amt: 202 Förg	Datum: 18.06	.2018 A	z.: 922.523	34	Drucksac	he Nr.:	157/2018	
Beratungsfolge			Termin		Beratung		g	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss			09.07.2018	8 zur Kenntnis		öffentlich		
Beteiligungsverm	nerke			•		•		
Amt								
Handzeichen								
Eingangsvermerl	ке							
Oberbürgermeiste	r Erster Bürgerme	eister Bür	germeister	Haup	t- und Perso Abt. 10/10		Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

#### Betreff:

# Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG; Jahresabschluss 2017

#### Beschlussvorschlag:

- 1. Der Haupt- und Personalausschuss nimmt
  - die Bilanz zum 31.12.2017,
  - die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. 31.12.2017,
  - den Lagebricht 2017 und
  - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

des geprüften Jahresabschlusses 2017 zur Kenntnis.

 Der Haupt- und Personalausschuss nimmt die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2017, der Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2018 und der Entlastung der Geschäftsführung zur Kenntnis.

#### Anlage(n):

EWM Bilanz 2017 EWM GuV 2017 EWM Lagebericht 2017 EWM Bestätigungsvermerk 2017

#### Begründung:

### Allgemeines:

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:		Bearbeitungsvermerk		
☐ Einstimmig ☐ It. Beschlus	Datum	Handzeichen			
□ mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Drucksache 157/2018 Seite - 2 -

Im Rahmen der Finanzprüfung der Stadt Lahr hat die Gemeindeprüfungsanstalt ein verstärktes Beteiligungsmanagement vorgeschlagen. Die Verwaltung hat hierfür ein umfangreiches Beteiligungsmanagementkonzept erarbeitet, welches am 16.11.2007 vom Gemeinderat (Vorlage 136/2007) beschlossen wurde. Hiernach erfolgen u.a. die Feststellung des Jahresabschlusses und die Erteilung der entsprechenden Entlastungen sowie die Bestellung des Abschlussprüfers - ab einer unmittelbaren Beteiligung von 25% oder mittelbaren Beteiligung von 50% (sowie badenova AG & Co. KG) - künftig durch den Haupt- und Personalausschuss.

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG hat bereits am 20.Juni 2018 stattgefunden. Eine vorherige Beschlussfassung im Haupt- und Personalausschuss war nicht möglich. Nachfolgend wird über die in der Gesellschaftsversammlung getroffenen Beschlüsse zum Jahresabschluss 2017 informiert:

#### Zu Ziffer 1) des Beschlussvorschlags:

Der Vorstand der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG hat der Beteiligungsverwaltung die Unterlagen zum Jahresabschluss 2017 zur Verfügung gestellt. Auf die als Anlage beigefügten Unterlagen wird verwiesen.

Im Wirtschaftsjahr 2017 konnte die Gesellschaft eine Bilanzsumme in Höhe von 151.873.179,29 € und einen Bilanzgewinn in Höhe von 14.085.022,10 € erzielen.

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH, Mannheim, geprüft und von dort ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

#### Zu Ziffer 2) des Beschlussvorschlags:

Der Aufsichtsrat hat der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen vom Bilanzgewinn 2017 in Höhe von 14.085.022,10 € eine Gewinnausschüttung in Höhe von 12.000.000,00 € und eine Zuführung zur Gewinnrücklage in Höhe von 208.351,83 € vorzunehmen. Die Zuführung zur Rücklage nach § 253 Abs. 6 HGB in Höhe von 268.772,- € unterliegt einer Auszahlungssperre. Der Restbetrag in Höhe von 1.607.898,27 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr ist mit 29,399353 % an der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG beteiligt (anteilige Ausschüttung ca.: 3.528.000 €). Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2017 wurde von einer anteiligen Ausschüttung in Höhe von 3.527.900 € ausgegangen.

Der Gesellschafterversammlung wurde vorgeschlagen die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH, Mannheim zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 zu wählen.

Dr. Wolfgang G. Müller Oberbürgermeister

Jürgen Trampert Stadtkämmerer